

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 0/0152/WP18
Federführende Dienststelle: B 0 - Bezirksvertretung Aachen-Mitte/Geschäftsstelle		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 30.04.2024
		Verfasser/in:
Antrag gemäß § 25 Abs. 4 Geschäftsordnung:		
Sachstand zur Situation rund um den Ostfriedhof und die Josefskiche; hier: Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 16.04.2024		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.05.2024	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den fristgerecht eingereichten Antrag zur Kenntnis und verweist diesen an die zuständige Stelle zur weiteren Veranlassung.

Erläuterungen:

Von der SPD-Fraktion wurde der beigefügte Antrag vom 16.04.2024, mit dem die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zur Situation rund um den Ostfriedhof und die Josefkirche gebeten wird, eingereicht.

Anlage/n:

Antrag vom 16.04.2024



SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte

An den
Bezirksbürgermeister
Achim Ferrari
Verwaltungsgebäude Katschhof
Raum 200
52058 Aachen

Sprecher

Patrick Deloie
Brunsumstraße 6
52072 Aachen

Telefon 0171 6527769
patrick.deloie@mail.aachen.de

Aachen, den 16.04.2024

Antrag an die Bezirksvertretung Aachen-Mitte

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstand zur Situation rund um den Ostfriedhof und die Josefskirche in Form einer Vorlage zu liefern und in einer der nächsten beiden Sitzungen dazu zu berichten.

Begründung:

In den vergangenen anderthalb Jahren hat es auf dem Ostfriedhof wiederholt Fälle von Vandalismus gegeben. Dabei wurden erhebliche Schäden an zum überwiegenden Teil historischen Grabmalen verursacht. Anwohnerinnen und Anwohner berichteten in der Vergangenheit zudem von zunehmenden Ruhestörungen auf und im Umfeld des Ostfriedhofs. Dafür sollen zum Teil größere Gruppen oder Menschenansammlungen – gerade in Nachtzeiten – verantwortlich gewesen sein.

Unabhängig von Beratungen in anderen Gremien, wie dem Betriebsausschuss Stadtbetrieb, wo Maßnahmen zur Sicherung des Ostfriedhofs diskutiert wurden, bitte die Bezirksvertretung um einen aktuellen Sachstand – unter Einbeziehung der Erkenntnisse von Polizei und Ordnungsamt (FB32) – zur Situation im Bereich Ostfriedhof / Josefskirche / Osthalle.

- Gibt es (neue) Erkenntnisse über die Urheberschaft der Vandalismusschäden und Ruhestörungen auf dem Ostfriedhof?
- Sind die Ordnungswidrigkeiten im Bereich bestimmten Gruppen zuzuordnen oder gibt es falltypische Auffälligkeiten oder Häufungen?
- Gibt es eine Konzentration von Vorfällen an bestimmten Orten und wenn ja, welche Orte sind das?
- Liegen Erkenntnisse darüber vor, dass es mit der Installation der Kameraüberwachung am Kaiserplatz zu einer Zunahme von Vorfällen im Bereich Ostfriedhof / Josefskirche gekommen ist?

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Deloie

Sprecher der SPD-Fraktion